

21. Lübecker hoT-Workshop: Gesundes Mikrobiom in Corona-Zeiten

VERANSTALTUNG /// Das Lübecker Unternehmen hypo-A steht mit seiner Forschung und seinen Produkten – hierzu zählen unter anderem orthomolekulare Nahrungsergänzungsmittel – für eine qualitativ hochwertige Naturheilkunde und gerade in Pandemiezeiten äußerst relevante ganzheitliche Gesundheit. Seit mehr als zwanzig Jahren unterstützt hypo-A den vom VBN-Verlag organisierten Lübecker hoT-Workshop. Ein Expertentreffen, bei dem der interdisziplinäre Austausch und die Verknüpfung zahlreicher Aspekte rund um das Thema Gesundheit im Mittelpunkt stehen. 2020 fand das Treffen online statt. Welche Fragestellungen den vergangenen Workshop dominierten und warum sich eine Teilnahme in diesem Jahr lohnt, verrät der folgende Beitrag.

Wie hängt die Ernährung mit der CMD zusammen? Wie spiegelt die Mundhöhle den Gesundheitsstatus wider, und warum ist ergänzend zur klassischen zahnärztlichen Behandlung eine systemische Therapie mit einer balanzierten Diät sinnvoll? Antworten zu diesen und weiteren Fragen bot im vergangenen Dezember der 21. Lübecker hoT-Workshop, der aufgrund der Pandemieereignisse als digitaler Livestream stattfand. Der thematische Schwerpunkt der Onlineveranstaltung lag, ganz aktuell, auf dem Infektionsschutz für ein gesundes Mikrobiom. Zu den weiteren Themen zählten unter anderem „Corona-Stress und Mangelernährung an vollen Töpfen – Wohlstandserkrankung CMD unter ganzheitlicher Befundung – mit der hoT schnell zum Erfolg“ (Referent: Prof. Dr. med. dent. Olaf Winzen), „Die Mundhöhle, immunologische ‚First-Line-of-Defense‘ als Spiegel von Gesundheit und Krankheit in Zeiten der Völlerei unter Corona und biologisch leerer Kalorien“ (Referent: Dr. med. dent. Heinz-Peter Olbertz) und „Im Dialog bleiben: Hygienemaßnahmen und das gesunde Mikrobiom in Zeiten von Corona“ (Referent: Prof. Dr. Dr. h.c. Thomas C. G. Bosch). Weitere Referenten des Workshops waren Peter-Hansen Volkmann, Prof. Dr. med. Harald Stossier sowie Dr. rer. nat. Hermann Kruse.

Weitere Informationen zum **22. Lübecker hoT-Workshop 2021** stehen demnächst unter **www.vbn-verlag.de** bereit.

Kurzinterview:

„Es ist nicht nur der ganzheitliche Blick auf den Körper, der häufig fehlt, sondern ein ganzheitlicher Blick auf unsere direkte Umwelt“

Wiebke Volkmann führt seit 2018 als zweite Geschäftsführerin, zusammen mit ihrer Mutter Irmtraut Volkmann, die Geschicke des Unternehmens hypo-A. Im Interview erklärt die Agrarwissenschaftlerin, wieso die Landwirtschaft umdenken muss, was den hoT-Workshop so besonders macht und wie bei ihr Gesundheit funktioniert.

Frau Volkmann, verraten Sie uns Ihre drei besten Gesundheitstipps für den Alltag?

Klar, gerne! Meine All-Time-Favorites sind: Bewegung an der frischen Luft (am liebsten mit meinem Hund), Ernährung mit guten und vollwertigen Bio-Lebensmitteln und grundsätzlich Freude in dem finden, was ich tue.

Der Medizin fehlt häufig der ganzheitliche Blick auf den Körper. Was müsste Ihrer Meinung nach passieren, damit sich das ändert?

Es ist nicht nur der ganzheitliche Blick auf den Körper, der häufig fehlt, sondern ein ganzheitlicher Blick auf unsere direkte Umwelt. Ich möchte das gerne am Beispiel Glyphosat verdeutlichen. Der Wirkstoff wird seit Jahrzehnten in der Landwirtschaft verwendet und meist als harmlos eingestuft. Was viele nicht wissen: Glyphosat wurde 2010 als Antibiotikum registriert und patentiert. Dass regelmäßige Antibiotikagaben für Mensch und Tier gesundheitsschädlich sind, weiß man heute. Allein im

Ackerbau scheint das aber noch kein Thema zu sein. Für mich ist es schwer, zu glauben, dass Lebensmittel, die unter diesen Bedingungen angebaut oder hergestellt werden, zur Gesunderhaltung des Menschen beitragen können. Hier ist viel fakultätsübergreifende Forschung nötig: Landwirte, Ernährungswissenschaftler, Ärzte und auch Grundlagenforscher sollten dabei dringend zusammenarbeiten.



Jetzt mal Butter bei die Fische – Warum sollte man 2021 am Lübecker hoT-Workshop teilnehmen?

Der Lübecker hoT-Workshop ist nicht nur ein Treffen hochkarätiger Forscher, Wissenschaftler und Ärzte, sondern ein Event für das ganze Praxisteam: Hier werden Gesundheit, Nachhaltigkeit und medizinisches Wissen auf Augenhöhe transportiert. Der Workshop bietet eine ganze Bandbreite an Informationen aus den Bereichen Zahn-/Medizin, Ernährung, Biologie und Toxikologie – alle rund um das Thema Gesundheit. Für jeden ist was dabei, jeder darf kritisch bleiben und kann hier enorm viel für sein berufliches Umfeld, aber auch für den privaten Bereich lernen. Wir hoffen, dass die Veranstaltung in diesem Jahr zumindest wieder als Hybridveranstaltung stattfinden kann. Digital ist vieles möglich, doch geht es uns wohl allen so, dass der persönliche lebhafteste Austausch mit tollen Menschen wertvoller geworden ist. Darauf freuen wir uns!

WE ARE ONE

#DentistryUnified



AGLIVECON

DIGITAL DENTAL CONFERENCE + EXPO
APRIL 2021

register to unify:
show.aglivecon.digital

Amann Girschbach AG
Fon +43 5523 62333-105
www.amanngirschbach.com